

Effektivitätsformeln für unterschiedliche Gesellschaftsformationen nach Tjaden 1992¹:

Effektivitätsformel: E_p = Verhältnis des bezweckten (produktivitätssteuernden) Ergebnisses zum berücksichtigenden (reproduktionswirksamen) Aufwand an gesellschaftlicher Arbeit in dieser Produktionsweise (106)

I Urgesellschaftliche Beute- und Erzeugungswirtschaft: spontane Bewertung des laufenden Aufwandes: Gesamtergebnis P : Arbeitsaufwand A (108)

Produktionsweise	II auf Klassenantagonismus beruhend, „ökonomische GF“= „Produktion um der Produktion des Mehrprodukts willen“ (108)	Effektivitätsformel
Asiatische/altorientalische PW	Ausbeutungsform der Erarbeitung und Aneignung eines Tributs (t) der Dorfgemeinschaft (DG) für die herrschende Klasse; pv : Produktionsverbrauch; na : notwendige Arbeit, ma : Mehrarbeit,	$E_p = t : (pv_{DG} + na_{DG} + [ma_{DG}-t])$ Erweiterte Reproduktion nur mit außergewöhnlichem Aufwand (Bewässerung...)
Antike PW	Mobilisiert vor allem das Arbeitsvermögen ihrer Bevölkerung durch massenhafte und überlange Anwendung der Arbeitskraft; bei Sklaven wird auch ein Teil der notwendigen Arbeit (der der Ernährung der Familie dienen müsste) zum Surplus (s) IM/IS/IV: tierisches und menschliches Inventar (instrumentum mutum / instrumentum semivocale / instrumentum vocale), a: unmittelbares Arbeitsvermögen	$E_p = s : (pv_{(IM,IS)} + a_{IV})$ Erweiterte Reproduktion nur durch außergewöhnliche Mittel für Akquisition von Arbeitskräften und Ländereien (107)
Feudale PW	Rente (r) durch persönlich abhängige Einzelbauern (EB) im Dorfverband, mit geschickter und ständiger Mobilisierung der Kräfte für die (Mehrprodukt-)Produktion	$E_p = r : (pv_{EB} + na_{EB} + [ma_{EB} - r])$ Erweiterung ist durch innere Schranken produktiver Mehrproduktverwendung begrenzt
Kapitalistische PW	Rückverwandlung des nun Mehrwert (m) genannten Mehrprodukts in Produktivvermögen des kap. Unternehmers, der durch diese Akkumulation sein eingesetztes Gesamtkapital (C) verwertet und vergrößert (107)	$E_p = m : C$ (Proftrate) (MEW 25: 55)

III Höherentwicklung nur noch durch Ablösung der Ökonomisierung durch eine reproduktiv gerichtete Effektivität gesellschaftlicher Produktion und Reproduktion (108) (Ersetzung der produktiven durch die reproduktiv-systemare Effektivität):

$E_r = Y_n : (FV + PV + NA + MA)$ mit: Y_n : nützliches Endprodukt, FV: Netto-Fondsvorschuss

¹ Als Anlage zu den Webseiten unter <http://philosophenstuebchen.wordpress.com/2012/02/13/mensch-natur-1/>